

Genießer-Gipfel: 350 Köche Hoteliers & Promis im Schlosshotel Kronberg

Ein Füllhorn an gutem Essen und warmen Worten

Mit den Normandie-Austern, dem Kaviar aus den Berner Alpen und dem frisch aufgeschnittenen erstklassigen spanischen Bellota-Schinken von *Otto Gourmet* hätten sich viele schon einen schönen Abend machen können. Doch wenn Köche Köche bewirten, dann wird nicht gekleckert, sondern geklotzt. Küchenchef Jörg Lawrenz und seine Crew tischten ihre gebratene Gänseleber, die Mini Burger und noch mehr Leckereien gleich in der Küche auf. Das Morgan Ranch Beef Brisket mit Kräuterasche des Fleischspezialisten *Otto Gourmet* war ein Highlight. Und weil dann vielleicht immer noch jemand Appetit hätte verspüren können, gab es auch noch ein schönes und riesiges Dessert-Buffet der Schloss-Pâtisserie, wobei sich diese mit der wunderbaren Kaiserin-Friedrich Buttercremetorte ein Denkmal setzte, da sie geschmacklich rund und gleichzeitig eher leicht ausfiel.



Christine Neubauer, Franz Zimmermann, Frauke Ludowig (v.l.n.r.)



Siegerehrung

Über 350 Gäste, vor allem aus der Hotellerie & Gastronomie, kamen zu diesem großen Branchentreffen, das vom Busche Verlag (Schlemmer & Schlummer Atlas) und dem Schlosshotel Kronberg inszeniert wurde. Es gab so viel Champagner, dass die zur „Genießerin des Jahres“ gekürte Schauspielerin Christine Neubauer schon befürchtete, es zur Auszeichnung nicht mehr auf die Bühne zu schaffen. Natürlich machte sie bis zum Schluss eine in jeder Hinsicht gute Figur. Auf unsere Nachfrage hin, warum gerade sie wohl zur „Genießerin des Jahres“ gewählt wurde, meinte sie: „Es ist bei mir wohl die gesamte Ausstrahlung, die Haltung und innere Einstellung zum Thema

Genuss, zu dem auch noch mehr als Essen und Trinken gehört.“ So kluge Sätze hörte man nicht immer, oft ergötzten sich die Redner an den eigenen Worten und wollten kein Ende finden.

„Hotel-Manager des Jahres“ wurde Franz Zimmermann vom Schlosshotel Kronberg, „Hotel des Jahres“ das Schlosshotel Kronberg. Für diese Auszeichnung hatte das Hotel das gewiss nicht preiswerte Vergnügen die Versorgung von über 350 Gästen zu übernehmen. Es wurden die üblichen Verdächtigen aus der Gastronomie ausgezeichnet – Hans Haas, Helmut Thieltes oder Harald Wohlfahrt, die auch alle anreisten. Überraschungen gab es keine, der Nachwuchs oder gar besondere Entdeckungen waren nicht auszumachen.

Photocredit Neubauer, Zimmermann, Ludowig: Niels Geisselbrecht